



Bücherflohmarkt bis Mitte Oktober verlängert

Nachdem wir weitere, sehr interessante Bücher erhalten haben, wird der Bücherflohmarkt bis Mitte Oktober verlängert. Den Erlös spenden wir einer sozialen Einrichtung in Schweinheim.

Schweinheimer Handballchronik als Buch?

Schweinheim war in den 50er/60er Jahren die Handball-Hochburg. In unserem Archiv befinden sich wenige Aufnahmen. Für eine Handballchronik zu wenig. Wir gehen davon aus, dass in vielen Fotoalben noch Bilder aus dieser Handballzeit vorhanden sind.

Deshalb unser Aufruf an Sie: Bringen Sie uns Ihre Bilder, Dokumente, Zeitungsausschnitte der Schweinheimer Handballmannschaften zum Einscannen.

Es wird bestimmt vielen Handballbegeisterten gefallen, wenn dann ein Buch, ähnlich wie das vom BSC, dabei entstehen könnte. Ein ehemaliger Aktiver bzw. Insider, der sich um Inhalte, Texte und Geschichten kümmert, wäre für die Erstellung einer solchen Dokumentation sehr hilfreich und notwendig.

Melden Sie sich unter Tel. 560587!

Jahresgabe „Moi Schwoije“

Von der Jahresgabe „Moi Schwoije“ sind 50 Exemplare nachgedruckt und stehen ab Mitte Oktober zur Verfügung. Somit wurde eine Auflage von 300 Exemplaren erreicht. Mitglieder erhalten pro Mitgliedschaft ein Exemplar kostenlos. Für weitere Exemplare wird ein Unkostenbeitrag von 15 € erhoben.

Das Pfarrdorf Schweinheim

Ein Buch von Pfarrer Schweinfest

Dieses Buch, 1912 von Pfarrer Schweinfest herausgegeben, wurde zum Gedächtnis seiner 25jährigen Amtstätigkeit der Pfarrgemeinde Schweinheim gewidmet.

Es gab immer wieder Nachfragen nach diesem 100seitigem Buch, das in Fraktur, der damaligen Schriftart, verfasst wurde.

Leider haben mittlerweile viele Menschen Probleme, diese Texte flüssig zu lesen.

Wir hatten uns deshalb die Mühe gemacht, alle Seiten zu transkribieren, und somit digital zu erfassen.

Pfarrer Schweinfest geht im 1. Kapitel auf folgende Themen ein: *Lage und Grenzen des Dorfes – Alter und Name – Häuser und Straßen – Wald, Äcker und Wiesen – Das Weistum von Schweinheim – Bürgerliche und kirchliche Zugehörigkeit des Dorfes.*

Er berichtet auch über die Pfarr-Filialen Haibach, Gailbach und Grünmorsbach.



Aus seinem Vorwort: *„Mit den Leuten verwachsen zu sein, ist für den Pfarrer ein Gewinn in der Ausübung seines Berufes – es erleichtert die Seelsorge. Aber auch das Land, in dem man Jahrzehnte lang lebte und wirkte, lernt man kennen, und ich meine, auch dadurch dient man dem Volke, wenn man ihm Wissenswertes über die Vergangenheit seiner Heimat zur Kenntnis bringt. Neben der Erfüllung meiner gewöhnlichen Seelsorgepflichten habe ich in den ersten zwei Jahrzehnten meiner Amtstätigkeit manche außerordentliche Sorgen übernommen und getragen. Ich erinnere an die Neubauten der Pfarrkirche zu Schweinheim und der Filialkirche zu Grünmorsbach, den Neubau des Pfarrhauses zu Haibach, des Krankenschwesternhauses zu Schweinheim, die Erweiterung und Restauration der Filialkirche zu Gailbach, die Begründung der Lokalkaplanei Haibach usw.*

In den letzten Jahren widmete ich meine freien Stunden dem Studium der Heimatkunde. Was nun hierbei herauskam, biete ich im Folgenden meinen in Liebe mit mir verbundenen Parochianen.“ (Pfarrmitgliedern).

Dieser 100seitige Nachdruck kann für einen Unkostenbeitrag in der Geschäftsstelle erworben werden.